

Termin

08.09.2009 – 08.12.2009

Seminarzeiten

Montag bis Donnerstag von 8.00 Uhr bis 15.45 Uhr

Freitag von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Prüfungen, Abschlüsse und Zertifikate

Nach Abschluss der Ausbildung und bei Vorliegen der Qualifikationsvoraussetzungen können die Teilnehmer eine **geförderte Vor-Ort-Energieberatung (nach BAFA)** durchführen und sind in der Lage **Energieausweise für Wohngebäude (nach Anlage 11 der EnEV 2007)** sowie einen **Energieausweis für Nichtwohngebäude** zu erstellen.

Die Teilnehmer erhalten dazu ein anerkanntes Zertifikat über die Teilnahme.

Finanzielle Förderung

Dieses Seminar ist von einer Fachkundigen Stelle geprüft und anerkannt. Die Arbeitsagenturen und ARGEn übernehmen bei entsprechenden Voraussetzungen die Förderung. Über Einzelheiten geben die Vermittler/innen der zuständigen Agenturen Auskunft.

Bei Lehrgängen, deren Kosten von Dritten getragen werden, hat der/die Teilnehmer/in ein Rücktrittsrecht, wenn die Kostenübernahme für ihn/sie nicht erfolgt. Kosten entstehen ihm/ihr hierbei nicht.

Maßnahmeträger

Grundig Akademie für Wirtschaft und Technik

Gemeinnützige Stiftung e.V.

Beuthener Straße 45

90471 Nürnberg

Tel.: 0911 40905-01

Fax: 0911 40905-58

Ansprechpartner und Beratung

Herr Dr. Harald Urban

Tel.: 0911 40905-41

E-Mail: urban@grundig-akademie.de

Anmeldung

Frau Birgit Guthmann

Tel.: 0911 40905-27

E-Mail: guthmann@grundig-akademie.de

Die Anmeldungen müssen schriftlich erfolgen.

Anfahrt zum Seminarort

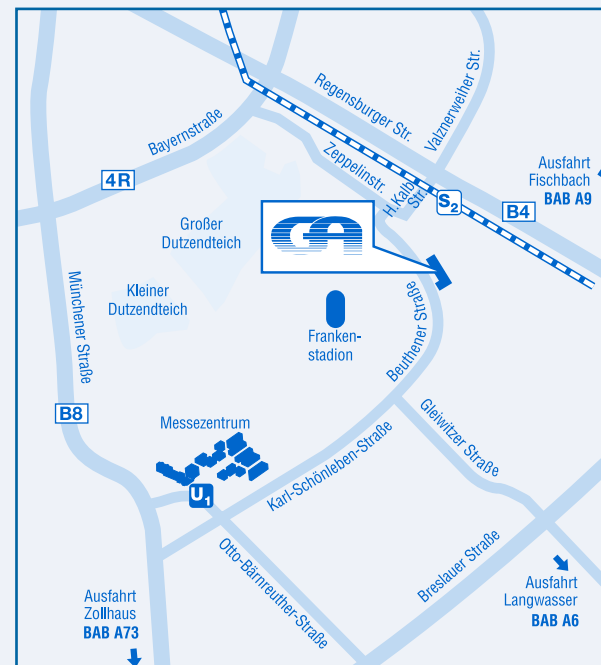
S-Bahn: Linie S2, Richtung Feucht/Altdorf

Haltestelle Frankenstadion

U-Bahn: Linie 1 Umsteigestelle:

Langwasser-Mitte in Buslinie 55,

Haltestelle Beuthener Straße



Nur 8 Minuten
mit der S-Bahn vom Hauptbahnhof!
Ausreichend Parkplätze vorhanden!

GRUNDIG AKADEMIE
Akademie für Wirtschaft und Technik
Gemeinnützige Stiftung e.V.
Beuthener Straße 45
D-90471 Nürnberg
www.grundig-akademie.de



Anerkannte Weiterbildung zum Gebäudeenergieberater

mit der Berechtigung zur Ausfertigung von Energieausweisen für Wohngebäude im Bestand und für Nichtwohngebäude

6032-100



Dauer

480 Unterrichtsstunden

Ziele

Nach Meinung von Experten kommt ca. die Hälfte aller Anlagen und Gebäude im Wohn- und Nichtwohnbau der Bundesrepublik für eine energetische Modernisierung in Betracht. Dafür sind gewerkeübergreifende Fachkenntnisse unabdingbar. Diese erwerben Sie in der Weiterbildung zum Energieberater. Sie lernen, Energieeinspar-, Sanierungs- und Modernisierungskonzepte gewerkeübergreifend für die gesamte Anlagentechnik, Gebäudeautomation und auch für den Baukörper unter Berücksichtigung der Energieeinsparverordnung sowie der künftigen Europäischen Gebäuderichtlinie zu erstellen sowie deren Ausführung und Einhaltung zu überwachen. Die Weiterbildung vermittelt Ihnen umfangreiches Wissen über das Zusammenspiel aller für die energetische Betrachtung relevanten Gewerke der Anlagentechnik und des Baukörpers.

Im zweiten Teil werden theoretische Grundlagen zur Anwendung der neuen DIN V 18599 und damit die Erlangung der Berechtigung zur Ausstellung von Energieausweisen für Nichtwohngebäude vermittelt.

Zielgruppe

Absolventen von Diplom-, Bachelor- oder Masterstudiengängen an Universitäten, Hochschulen oder Fachhochschulen in

- den Fachrichtungen Architektur, Hochbau, Bauingenieurwesen, Technische Gebäudeausrüstung, Bauphysik, Maschinenbau oder Elektrotechnik, oder
 - einer anderen technischen oder naturwissenschaftlichen Fachrichtung mit einem Ausbildungsschwerpunkt auf einem unter Buchstabe a) genannten Gebiet.
- (siehe Anlage ENEV 2007 Anlage 11)

Lehrgangsinhalte

Abschnitt A – Energieberater (BAFA) / Energieausweis für Wohngebäude im Bestand

Teil 1 – Grundlagen der Energieberatung 80 Std.

- | Umwelt und Energiewirtschaft
- | Rechtliche und technisch, physikalische Grundlagen
- | Softwareprogramme für die Vor-Ort-Beratung
- | Fördermöglichkeiten
- | Aufbau einer Energieberatung
- | Wirtschaftlichkeitsberechnung

Teil 2 – Bautechnik, Bauphysik 80 Std.

- | Bautechnische Grundlagen
- | Ausrichtung und Gestaltung von Gebäuden
- | Baustoffkunde
- | Grundlagen des Wärme- und Feuchteschutzes
- | Messtechnik im Bauwesen, insbesondere Thermografie u. Blower Door
- | EnEV (Energiesparverordnung) und Energieausweis Gegenüberstellung der Fassung 2007 und 2009
- | Spezielle energierelevante Normen und Vorschriften
- | Anwendungsbereiche in der Praxis

Teil 3 – Anlagentechnik / Technische Gebäudeausrüstung 120 Std.

- | Heizungs- und Lüftungstechnik, Abgastechnik
- | Elektrotechnik

Teil 4 – Projektarbeit / Gruppenarbeit / DV-Einsatz 80 Std.

- | Projektarbeit / Gruppenarbeit
- | Abschlussprüfung – Ablaufplan
- | DV-Einsatz in der Weiterbildung zum Energieberater

Abschnitt B – Energieausweis für Nichtwohngebäude

Teil 1 – Nichtwohngebäude bis 2 Zonen 60 Std.

Heizung

- | Bilanzierung der Nutzerenergie
- | Übergabe, Verteilung, Speicherung nach DIN V 18599 und DIN V 4108

Sanitär

- | Warmwassersysteme: Erzeugung, Übergabe, Verteilung, Speicherung

Beleuchtung

- | Bilanzierung
- | Beleuchtung

Lüftung

- | Bilanzierung v. Lüftungsanlagen

Gebäude

- | Geometrisch, energetische Kennwerte
- | Bauphysik
- | Baukonstruktion
- | Rechtliche und wirtschaftliche Randbedingungen, Beurteilung

Teil 2 Klimatisierung und additive Energien 60 Std.

Lüftung

- | Bilanzierung Vollklimaanlagen Schnittstelle zur Heizungstechnik
- | Kälteerzeugung: Übergabe, Verteilung, Speicherung, Befeuchtung

Additive Energien

- | Wärmepumpe
- | Photovoltaik
- | Biomasse
- | Wind
- | einschließlich Kombinationen, Übergabe, Verteilung,
- | End- u. Primärenergiebedarf von Kraft-, Wärme-, Kopplung, z.B. BHKW Bauteiltemperierung, Aktivierung